

Zukunft Neustädter Markt: Mehr Platz für uns Menschen und mehr Grün!



NEUSTÄDTER FREIHEIT



Visualisierung: Heiko Lieske / Initiative Neustädter Freiheit

Initiative Neustädter Freiheit: wir wollen mehr Platz für uns Menschen und mehr Grün!

Seit 2019 setzt sich die Initiative Neustädter Freiheit für die Würdigung, Erhaltung und Instandsetzung des Neustädter Marktes ein. Der Stadtrat hat im Juli 2020 allgemeine Ziele für die künftige Entwicklung dieses bedeutenden Teils der Dresdner Innenstadt formuliert. Eine vom Stadtrat initiierte, im September 2022 öffentlich vorgestellte verkehrsplanerische Untersuchung des Übergangs von der Augustusbrücke zum Neustädter Markt zielt darauf, den Straßenraum an dieser Stelle zu verschmälern (*siehe Ratsinformationssystem Dresden > Stadtraum > Brennpunkte der Stadtentwicklung > Königsufer/Neustädter Markt*).

So werden Flächen frei für neue Nutzungen. Und dazu haben wir folgende Ideen:

Wir begrüßen die vom Stadtrat erklärte Absicht, den Neustädter Markt als öffentlichen Freiraum und Veranstaltungsfläche mit hoher Aufenthaltsqualität zu stärken. Die seit 2021 als Kulturdenkmal geschützte landschaftsarchitektonisch gestaltete Platzanlage aus den 1970er Jahren mit bildkünstlerischen Werken aus verschiedenen Epochen muss weiterhin gepflegt und teilweise instand gesetzt werden: Anzuerst mit der bereits in Planung befindlichen Restaurierung der beiden großartigen Brunnen.

Die Innere Neustadt ist einer der überhitzten Stadtteile von Dresden. Wir schlagen deshalb substantielle zusätzliche Baumpflanzungen vor, die Einheimischen und Touristen mehr Möglichkeiten zum Spaziergang auf schattigen Wegen bieten. Die künftig vom Fahrverkehr befreiten Flächen sollten genutzt werden, um der „Oase“ Neustädter Markt durch weiteres Grün bestmögliche stadtklimatische Wirkung und Eignung als Erholungsraum zu verleihen.

Große Meißner Straße und Köpckestraße nehmen eine zu große Fläche ein, die da, wo die Augustusbrücke in den Neustädter Markt übergeht, deutlich schmaler werden muss. Hier sollten Fußgänger Vorrang haben, damit die gesamtstädtisch bedeutende Verbindung zwischen Altstadt und Neustadt gefahrlos begangen und genossen werden kann. In Ost-West-Richtung müssen Radwege angelegt werden.

Initiative Neustädter Freiheit

c/o AHA Studio,
Neustädter Markt 9, 01097 Dresden
www.neustaedter-freiheit.de

Redaktion und Gestaltung: Erika Schmidt / Antje Kirsch / Initiative Neustädter Freiheit